

Organisierter Massenbetrug in Deutschland !!!

Viele Familien überschuldet, Ehen zerrüttet, geschieden !
Schon mehrere Suizide zu beklagen ! Jetzt ein Ausweg in Sicht ?

WARUM ?

Windige „Finanzberater“ aus Strukturvertrieben haben jahrelang über „Empfehlungen“ bisher in geordneten Verhältnissen lebende Bürger meist in „Haustürsituationen“ über den Tisch gezogen.

WIE ?

Mit Halbwahrheiten und (falschen) Versprechungen wie :

- Die Rente sei nicht sicher, Zusatzversorgung nötig
- Nutzung aller staatlichen Förderungen in Vermögensbildung
- Immobilien seien eine sichere, wertsteigerungsfähige Anlage und könnten nach 5 Jahren mit Gewinn auch wieder verkauft werden
- Mieteinnahmen seien garantiert
- Die Immobilie „trage sich nahezu selbst“ durch Mieteinnahmen und „Steuerersparnisse“
- Es bestehe eine Mietausfallgarantie
- Man brauche sich um nichts zu kümmern, *Rundum-Sorglospaket aus einer Hand*, einschl. 100%-Finanzierung renommierter Geldhäuser („bankgeprüft“)

Die wahren Fakten im Widerspruch dazu:

- Immobilie völlig überteuert erworben (Marktwert z.T. 100% überhöht) durch verheimlichte Provisionszahlungen
- Immobilie nicht werthaltig (Reparaturstau verschwiegen)
- Wohngelder steigen, empfindliche Sonderumlagen fallen an
- Weitere Auflagen verschwiegen (z.B. kommunales Mieterbenennungsrecht, da Sozialwohnungsbau)
- Mietgarantiegeber geht kurze Zeit nach Erwerb pleite
- Anschlußfinanzierung nach 5 J. und dadurch mtl. Kreditraten deutlich höher als zu Beginn, kaum Steuervorteile
- Immobilie letztlich unverkäuflich, Makler lehnen vorneweg Verkaufsaufträge sogenannter „Schrottimmos“ ab
- Eigentümerversammlungen sind schwer zu erreichen (viele 100 km entfernt, mitten in der Woche) u.v.a.m.

Warum ist es so schwer, zu seinem Recht zu kommen?

- Banken und Bausparkassen haben eine starke Lobby (**B**anken**R**egieren**D**eutschland)
- Notare und „Treuhande“ haben den organisierten Massenbetrug willfährig ermöglicht und standen abends und am Wochenende zu Diensten
- Verkäufer von Strukturvertrieben wurden auf einschlägigen Seminaren in sektenähnlicher Manier auf Rhetorik gedrillt (Einwandbehandlung des Kunden)
- Meist nur eine einzige Unterschrift des Kunden hat sein Schicksal rechtsverbindlich und unwiderruflich (!) besiegelt
- Mit dieser Unterschrift unterwarf sich der Kunde gleich vorsorglich der Zwangsvollstreckung in sein gesamtes Privatvermögen
- Gerichts- und Anwaltskosten sind immens
- Statistisch deutlich in der Überzahl sind bisher bankenfreundliche und verbraucherfeindliche Urteile ergangen, die den Betrügern noch nachträglich Recht geben
- Oberster BGH-Richter hält Seminare für die Banker und deren Rechtsabteilungen ab und gibt mit denen eine gemeinsame Fachzeitschrift heraus!
- Bisherige BGH-Rechtsprechung hebt Haustürwiderrufsgesetz und Verbraucherkreditgesetz durch Winkelzüge aus; selbst die Verletzung des Rechtsberatungsgesetzes durch nicht qualifizierte Treuhänder wird teilweise ignoriert

ABER :

Der Europäische Gerichtshof (EuGH) hat am 13.12.2001 zwar ein durchgreifend verbraucherfreundliches Urteil gefällt, da die EU-Haustürgeschäfte richtlinie verletzt war. Diesen Fall hatte 1999 der BGH selbst zur Rechtsklarheit dem EuGH vorgelegt.

Hierzu hat der BGH am 09.04.2002 *effektiv negativ* entschieden !

Nun steht dank LG Bochum eine weitere EuGH-Entscheidung bevor.

Es gibt Hilfen im Internet, organisiert Euch:

www.s-vd.de *

www.ig-aachen.de

www.immobetrug.de

www.immo-haie.de

www.badenia-opfer.de

www.ivb1.de

www.immogeschaedigt.de

www.vzbv.de

www.immobilienfalle.de

www.immobilienschwindel.de